

ÄNDERUNGSLISTE
zum Haushaltsplanentwurf 2018

Änderungen im mittelfristigen Ergebnisplan des Haushaltes 2018

		2017	2018	2019	2020	2021	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Auswirkungen auf den Ergebnisplan	Jahresergebnis lt. HHP-Entwurf	-2.084.464	-1.655.958	-1.463.074	-570.883	221.129	
	Änderungsliste		1.215.797	34.625	155.904	142.504	
	Jahresergebnis neu!	-2.084.464	-440.161	-1.428.449	-414.979	363.633	
Auswirkungen auf das Eigenkapital	Anfangsbestand	Allgemeine Rücklage zum 01.01.	44.240.512	45.316.150	44.399.613	43.959.452	42.531.003
		Zuführung/Entnahme Allg. Rücklage durch Abgänge des Anlagevermögens	2.024	-304.000	0	0	0
		Sonderrücklage für EÜ zum 01.01.*	1.073.614	0	0	0	0
		Ausgleichsrücklage zum 01.01.	0	1.473.727	0	0	0
		Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag zum 01.01.**	1.473.727	-2.086.264	-440.161	-1.428.449	-414.979
		Summe Eigenkapital zum 01.01.	46.789.877	44.399.613	43.959.452	42.531.003	42.116.024
	Endbestand	Allgemeine Rücklage zum 31.12.	45.316.150	44.399.613	43.959.452	42.531.003	42.116.024
		Zuführung/Entnahme Allg. Rücklage durch Abgänge des Anlagevermögens	-304.000	0	0	0	0
		Sonderrücklage für EÜ zum 31.12.2016*	0	0	0	0	0
		Ausgleichsrücklage zum 31.12.	1.473.727	0	0	0	0
		Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag zum 31.12.	-2.086.264	-440.161	-1.428.449	-414.979	363.633
		Summe Eigenkapital zum 31.12.	44.399.613	43.959.452	42.531.003	42.116.024	42.479.657
	Entnahme im HH-Jahr						
		max. Entnahme (5% d. allg. Rücklage u. Ausgleichsrücklage u. Jahresergebnis zum 31.12. d. Vorjahres)	2.285.813	2.219.980	2.197.972	2.126.550	2.105.801
		Entnahme i. H. d. nicht durch die Allgemeine Rücklage gedeckten Jahresfehlbetrages	612.537	440.161	1.428.449	414.979	0
		"verbleibender Betrag"	1.673.276	1.779.819	769.523	1.711.571	2.105.801

*Die Sonderrücklage wird für Ermächtigungsübertragungen zu Gunsten des jeweiligen Folgejahres gebildet. Die Höhe der erforderlichen Ermächtigungsübertragungen der Jahre 2019 - 2021 kann jeweils erst zum Ende des Haushaltsjahres beziffert werden. Entsprechend wurde in dieser Übersicht auf eine Prognose der erforderlichen Übertragungen verzichtet.

**Das Ergebnis des Vorjahres wird bis zum Beschluss des Rates über die Umgliederung als Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag ausgewiesen. Der Ratsbeschluss erfolgt i. d. R. unterjährig.